

# Puchheim aktuell

Herausgegeben vom Fürstenfeldbrucker Tagblatt in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 39 vom 17. Februar 2021

## Haus Elisabeth – Pressekonferenz zum Eigentümerwechsel

### Weichen für eine langfristige Zukunft gestellt

Ein entscheidender Schritt in die langfristige Zukunft des Hauses Elisabeth in Puchheim und der angegliederten Altenwohnanlage ist getan: Das Haus Elisabeth wurde am 30. November 2020 von der Stadt an die neu gegründete „Seniorenresidenz Haus Elisabeth Puchheim GmbH“ verkauft, an der die Diakonie Fürstenfeldbruck und die hp & p-Gruppe beteiligt sind und in deren Eigentum die bestehenden Gebäude am 1. Januar 2021 übergangen. Die Stadt Puchheim bleibt weiterhin Eigentümerin des mehr als 15.000 Quadratmeter großen Grundstücks und hat der neuen Gesellschaft für die Dauer von 66 Jahren ein Erbbaurecht eingeräumt.

Erster Bürgermeister Norbert Seidl hatte am 27. Januar 2021 zu einer Online-Pressekonferenz eingeladen, um weitere Details zur Zukunft des Hauses Elisabeth vorzustellen und Fragen zu beantworten. Seitens der neuen Eigentümer gaben Geschäftsführer Helmut Peter und Stefan Wehrum von der hp & p-Gruppe sowie Geschäftsführer Alexander Härtlein und

Helmut Baier vom Diakonischen Werk des Ev.-Luth. Dekanatsbezirks Fürstenfeldbruck e.V. Auskunft. Seitens der Stadtverwaltung Puchheim waren neben Bürgermeister Seidl auch Geschäftsführer Jens Tönjes und Julia Bense, Sachgebietsleiterin Städtische Immobilien, vertreten. Darüber hinaus nahmen die beiden Vorsitzenden des Senioren- und des Behindertenbeirats, Dr. Karl-Heinz Türkner und Dr. Richard Ullmann, an der Pressekonferenz teil.

Bürgermeister Seidl zeigte sich sehr erfreut, dass nun die Weichen gestellt seien, um das Haus Elisabeth zukunftsfähig zu machen. Die Stadt habe sich bewusst aus dem Pflegebereich zurückgezogen und die Verantwortung für das Haus abgegeben. Sie vertraue auf die Verlässlichkeit der langjährigen Trägerin Diakonie, die mit der hp & p-Gruppe nun eine Investorin mit hoher Fachkompetenz im Bau von Pflegeeinrichtungen gefunden habe. Die Diakonie und die hp & p-Gruppe kooperierten bereits in Olching beim Umbau des Laurentius-



hauses. Für die 135 Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses Elisabeth bleibe zunächst alles, wie es ist, das gelte auch für die Altenwohnanlage.

hp & p-Geschäftsführer Helmut Peter stellte kurz sein Unternehmen vor, das mit Sitz im hessischen Gießen sowie weiteren Niederlassungen vor allem auf den Bau von Seniorenwohneinrichtungen spezialisiert ist und bereits in den letzten Jahrzehnten über hundert Projekte bundesweit realisiert hat. Diakonie-Geschäftsführer Alexander Härtlein zeigte sich sehr erfreut, weiterhin am bisherigen



Standort der Diakonie in Puchheim Daseinsvorsorge betreiben zu können. Für ihn ist ein Komplexbetrieb denkbar, der neben der stationären Pflege und Seniorenwohnungen zukünftig auch die Tagespflege umfasst. Zudem wolle man den Palliativbe-

reich in den nächsten Jahren ausbauen. In der nun anstehenden Phase der Konzeptentwicklung wolle die neue Gesellschaft eng mit der Stadt und dem Seniorenbeirat in Verbindung bleiben.

Fotos: Stadt/Fortsetzung Seite 3

Coronavirus  
Information



### Corona-Pandemie – Informationen der Stadtverwaltung

Auf der städtischen Homepage unter [www.puchheim.de](http://www.puchheim.de) informiert Sie die Stadtverwaltung Puchheim zur aktuellen Lage in Puchheim anlässlich der Corona-Pandemie.

### Hinweise zu den veröffentlichten Terminen und Veranstaltungen

Die Redaktion von Puchheim aktuell weist hiermit ausdrücklich darauf hin, dass sämtliche in dieser Ausgabe angekündigten Termine und Veranstaltungen unter Vorbehalt und mit Stand vom 12. Februar 2021 (12 Uhr) veröffentlicht wurden.

Zu diesem Zeitpunkt war noch nicht bekannt, ob – und wenn ja welche – Termine und Veranstaltungen tatsächlich stattfinden können. Es wird daher empfohlen, sich zu gegebener Zeit bei den jeweiligen Veranstaltern zu informieren.

*Das  
Schokolädchen*

Einfach unwiderstehlich,  
unsere erlesenen Pralinen  
und handgeschöpften Schokoladen  
aus eigener Herstellung

Lochhauser Str. 36    Öffnungszeiten:  
82178 Puchheim    Dienstag–Freitag 9:00–18:00 Uhr  
Telefon: 089-80 07 03 82    Samstag 8:00–13:00 Uhr  
[www.dasschokolaedchen.de](http://www.dasschokolaedchen.de)

### Die erste Adresse für gutes Hören in Puchheim

**auric Hörcenter**

Lochhauser Str. 4-6 • 82178 Puchheim-Bahnhof  
Tel. 089 / 80 06 59 11 • [puchheim@auric-hoercenter.de](mailto:puchheim@auric-hoercenter.de)

**Öffnungszeiten Puchheim:**

Mo., Di., Do., & Fr.: 09:00 - 13:00 Uhr  
14:00 - 18:00 Uhr  
Mi.: 09:00 - 13:00 Uhr

[www.auric-hoercenter.de](http://www.auric-hoercenter.de)

**auric**  
HÖRGERÄTE

## Der Brief aus dem Puchheimer Rathaus – Haushaltsberatungen

Liebe Puchheimerinnen, liebe Puchheimer,

wir stecken aktuell mitten in den Haushaltsberatungen, die in dieser außergewöhnlichen Zeit nicht nur länger dauern, sondern bei denen auch unsichere Ergebnisse zu erwarten sind. Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss hat sich darauf verständigt, eine belastbare Haushaltssatzung für 2021 zu erarbeiten sowie für die mittelfristige Planung von 2022 bis 2024 und darüber hinaus bis 2030 Leitlinien und Leitprojekte zu definieren, die für eine nachhaltige Entwicklung der Stadt Puchheim unabdingbar sind.

Für diese anstehende Diskussion zeichnet sich eine Herangehensweise ab, die ich lapidar als „3-5-Prinzip“ überschreiben möchte und die gleichermaßen für die Ertrags- und Ausgabenseite gilt. Die Hintergründe, die dieses Verfahren auslösen, sind schnell angeführt: Die Stadt steht vor der Aufgabe, eine Vielzahl von Gebäuden zu sanieren und Modernisierungsprozesse einzuleiten

und hat dafür aufgrund politischer Regelungen (zum Beispiel die Straßenausbaubeitragsatzung) und wirtschaftlicher Einbrüche (Corona) weniger finanzielle Mittel zur Verfügung. Mehr Arbeit mit weniger Geld – darum geht es.

### ■ Sparen, Schieben und Sortieren

Die Ausgabenseite des Haushaltes muss in dieser Lage unter der Doktrin „Sparen, Sortieren, Schieben“ angefasst werden. Die Stadt geht also mit den gleichen Methoden vor, die wir alle zu Hause auch anwenden.

Zunächst identifizieren wir diejenigen Sachen, die nicht unbedingt gebraucht werden, die nicht zu den Pflichtaufgaben gehören (wie die Unterkellerung der neuen Laurenzer Grundschule, Zuschüsse oder freiwillige Förderungen). Weil der Geldbeutel enger sitzt, wird in diesem Bereich mehr eingespart werden müssen.



Beim Sortieren geht es darum zu entscheiden, ob denn vorgeplante Objekte wirklich noch zeitgemäßen Ansprüchen genügen (zum Beispiel das Raumprogramm der Stadtmitte-Entwürfe) bzw. welchen Beitrag zu einer positiven Stadtentwicklung diese Vorhaben leisten (etwa der Masterplan Breitbandausbau). Da wird das eine oder andere Projekt aus der To-do-Liste komplett zu streichen sein. Letztlich bleiben Maßnahmen übrig, die gemacht werden müssen.

Hier gilt es, den günstigsten Zeitpunkt zu finden,

wann es die Haushaltslage zulässt, diese Investitionen zu tätigen. Mit dem Prinzip Schieben ist nicht gemeint, dass wir Infrastruktur verkommen lassen (zum Beispiel Straßenausbau) oder uns vor Entscheidungen drücken (zum Beispiel Neubau der Volkshochschule), sondern dass ein abgestimmtes Finanz- und Personalkonzept vorliegt, um die nächsten Generationen nicht in die Breddouille zu bringen.

Damit sich die Stadt aber auch in Zukunft leistungsfähig erweist, muss die Ertragsseite aufgebaut werden. Haupteinnahmequelle jeder Kommune sind die Steuererträge. Es ist ein gesetzlich gewolltes Mittel, Steuerhebesätze am Finanzmittelbedarf auszurichten. Ein beliebtes Mittel ist das gewiss nicht. Weit sinnvoller ist es, mit Strukturpolitik (wie die Ausweisung von Gewerbegebieten) für gute Gewerbesteuererträge zu sorgen. In der Not darf man aber als Kommune auch Tafelsilber einsetzen (wie Baulandentwicklung) oder eben Schulden aufnehmen. Der

Pro-Kopf-Schuldenstand in Puchheim liegt weit unter dem Durchschnitt Bayerns.

Die Kunst der Haushaltspolitik ist es, die Bilanz der aktiven und passiven Posten in ein Gleichgewicht zu bringen. Wenn die Ausgaben, die durch Sparen, Sortieren und Schieben mit den Einnahmen, die durch Steuern, Silber und Schulden gekennzeichnet sind, korrespondieren, ergibt sich ein genehmigungsfähiger Haushalt. Die hohe Kunst der Haushaltspolitik ist es, die nachhaltige Entwicklung der Stadt zu fördern, Generationengerechtigkeit zu verwirklichen und auf Dauer die Leistungsfähigkeit der Stadt zu erhöhen. Das ist der Anspruch, den ich als Bürgermeister habe und der vom Stadtrat mitgetragen wird. Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir diesen Anspruch einlösen können.

Mit freundlichen Grüßen

N. Seidl

Norbert Seidl  
Erster Bürgermeister

## Die nächsten Sitzungstermine

- ★ Stadtrat: Dienstag, 23. Februar, 19 Uhr
  - ★ Finanz- und Wirtschaftsausschuss:  
Mittwoch, 24. Februar, 17.30 Uhr
  - ★ Ausschuss für städt. Bauten: Dienstag, 2. März, 17.30 Uhr
  - ★ Kultur- und Sportausschuss: Montag, 8. März, 17 Uhr
  - ★ Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt:  
Dienstag, 9. März, 17.30 Uhr
  - ★ Stadtrat: Dienstag, 23. März, 19 Uhr
- Alle genannten Sitzungen finden im Puchheimer Kulturzentrum PUC statt.**

## Die Stadtverwaltung Puchheim informiert

Aufgrund der aktuellen Pandemielage bleiben alle Dienststellen und Einrichtungen der Stadtverwaltung Puchheim für den Partei- und Besucherverkehr bis auf Weiteres geschlossen.

Eine persönliche Vorsprache in den Ämtern der Stadtverwaltung ist ausschließlich in dringenden Fällen und nur nach vorheriger Terminver-

einbarung telefonisch oder per E-Mail an [info@puchheim.de](mailto:info@puchheim.de) möglich. Termine können montags bis freitags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr unter der Rufnummer 089/80098-0 angefragt werden. Für Besucherinnen und Besucher der Stadtverwaltung Puchheim mit allen Außenstellen besteht eine FFP2-Maskenpflicht.

Auch das Puchheimer Kulturzentrum PUC, die Stadtbibliothek und das Jugendzentrum bleiben bis auf Weiteres geschlossen.

Die Stadtverwaltung bittet alle Mitbürgerinnen und Mitbürger um Verständnis für die Einschränkungen, die sich daraus ergeben. Infos über alle aktuellen Entwicklungen: [www.puchheim.de](http://www.puchheim.de)

Das Mitteilungsblatt „Puchheim aktuell“  
erscheint das nächste Mal am

**24. März 2021**

Anzeigenschluss: 15. März 2021

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?  
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

**Markus Hamich**

Tel. 0 81 41 / 400 132

Fax 0 81 41 / 400 131

[anzeigen@ffb-tagblatt.de](mailto:anzeigen@ffb-tagblatt.de)

[www.ffb-tagblatt.de](http://www.ffb-tagblatt.de)



## Fundsachen bei der Stadt umgehend geltend machen

In der Verwaltung der Stadt Puchheim wurden in der Zeit vom 1. bis 31. Januar 2021 die nachfolgend aufgeführten Fundsachen abgegeben:  
Herrenrad „FOKUS“, 26 Zoll, blau/weiß;  
zwei Schlüssel mit Anhänger (Foto), silberfarben;

Kinderrad „Discovery“, 20 Zoll, orange/violett;  
ein Schlüssel mit Flaschenöffner und Band, silberfarben/schwarz;  
Autoschlüssel „DACIA“, Funkschlüssel, schwarz;  
AirPods „Apple“ und Hülle, weiß;

GPS-Handgerät „Winners“ und Hülle, schwarz;  
fünf Schlüssel mit Etui „Fossil“, schwarz.

Die Verlierer werden aufgefordert, ihre Rechte umgehend bei der Stadt Puchheim (Poststraße 2, 82178 Puchheim) geltend zu machen.

## IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der Stadt Puchheim erscheint monatlich (mit Ausnahme August) und wird zusätzlich an alle Haushalte im Stadtgebiet verteilt;  
Zeitungsverlag Oberbayern, Fürstenfeldbrucker Tagblatt,  
Stockmeierweg 1, 82256 Fürstenfeldbruck;  
Verantwortlich im Sinn des Presserechts für den Teil „Aus dem Rathaus“ ist der Erste Bürgermeister der Stadt Puchheim, Norbert Seidl;

Textredaktion Stadt: Ursula Sesterhenn,  
E-Mail: [Ursula.Sesterhenn@puchheim.de](mailto:Ursula.Sesterhenn@puchheim.de);

Redaktionelle Betreuung für den Teil „Aus dem Stadtleben“: Hans Kürzl, Telefon 08141/400129, Fax 08141/400122, E-Mail: [mtb@ffb-tagblatt.de](mailto:mtb@ffb-tagblatt.de);

Anzeigen: Markus Hamich, Telefon 08141/400132, Fax 08141/44170, E-Mail: [anzeigen@ffb-tagblatt.de](mailto:anzeigen@ffb-tagblatt.de); Druck: Druckhaus Dessauerstraße, München;

Alle Angaben in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 12. Februar 2021.

## Haus Elisabeth: Pressekonferenz zum Eigentümerwechsel

Fortsetzung von Seite 1

Geschäftsleiter Jens Tönjes sah in der „Pflege aus einer Hand“ mit der gebäudlichen und pflegfachlichen Verantwortung eine große Chance. Mit der Diakonie Fürstenfeldbruck als bewährte Betreiberin habe die Stadt eine Garantie, dass es gut weitergehen werde. Als sehr wichtig betrachtete auch er den Bereich der Tagespflege, in dem die Stadt Puchheim derzeit noch über kein Angebot verfügt. Die Zahl der Hochbetagten nehme in Puchheim zu. Im Rahmen der Bauleitplanung habe die Stadt zudem Einfluss, wie das Grundstück genutzt wird und werde dabei auch die Öffentlichkeit beteiligen.

Der Vorsitzende des Senio-

renbeirats, Dr. Karl-Heinz Türkner, wies darauf hin, dass es sehr wichtig sei, die Zahl der Pflegeplätze beizubehalten. Er fragte nach der zeitlichen Realisierung des Projektes und einer Aussage dazu, dass nicht in ein paar Jahren etwas Anderes auf dem Grundstück gebaut würde. Hierzu erläuterte hp & p-Geschäftsführer Helmut Peter, dass das Haus Elisabeth kein Spekulationsobjekt sei. Die Nutzung sei im Erbpachtvertrag festgeschrieben und gar nicht anders möglich. Geplant sei, mit den baulichen Investitionen in ungefähr dreieinhalb Jahren zu beginnen. Zuvor seien Sanierungsmaßnahmen und ein technischer Ausbau geplant. Der Betrieb laufe auch während der Bau-

phase ohne Unterbrechung weiter.

Laut Helmut Peter ist eine bauliche Erweiterung im hinteren Bereich des Grundstücks vorgesehen, die bestehenden Gebäude sollen erhalten bleiben. Man wolle ungefähr 20 Millionen Euro in das Gesamtprojekt investieren. Es gebe keinen Neubau nur für die stationäre Pflege, sondern ein Gesamtkonzept mit Tagespflege, Wohnen und stationärer Pflege sei vorgesehen.

Für die bestehenden Seniorenwohnungen läuft die Sozialbindung noch weitere zehn Jahre. Laut Härtlein spricht aus Sicht der Diakonie nichts dagegen, dort auch weiterhin sozialen Wohnungsbau zu betreiben. Dies sei aber auch abhängig von



der Finanzierung durch den Bezirk Oberbayern.

Auf die Frage des Vorsitzenden des Behindertenbeirats, Dr. Richard Ullmann, nach dem geplanten Ausmaß an Barrierefreiheit in dem neuen Projekt antwortete Helmut Peter, dass es für ihn eine Selbstverständlichkeit sei, mehr Barrierefrei-

heit umzusetzen als gesetzlich in der Bayerischen Bauordnung gefordert sei.

Erster Bürgermeister Norbert Seidl dankte abschließend allen Anwesenden für ihre Teilnahme und bewertete den geplanten Umbau und die Erweiterung des Hauses Elisabeth als richtige Entscheidung. **Foto: Stadt**

## Stadtratsbeschluss

**Abstandsflächensatzung:** Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 26. Januar 2021 die Satzung über abweichende Maße der Abstandsflächentiefe (Abstandsflächensatzung) beschlossen. Die Satzung trat am 1. Februar 2021 in Kraft.

## Straßenkehrtermine

Die Straßenreinigung in Puchheim wird 2021 voraussichtlich in den folgenden Kalenderwochen (in der Regel montags und dienstags und bei Bedarf mittwochs) in Puchheim-Nord beginnend durchgeführt:

- KW 12 (Woche vom 22. März);
- KW 15 (Woche vom 12. April);
- KW 20 (Woche vom 17. Mai);
- KW 24 (Woche vom 14. Juni);
- KW 29 (Woche vom 19. Juli);
- KW 37 (Woche vom 13. September);
- KW 42 (Woche vom 18. Oktober);
- KW 45 (Woche vom 8. November);
- KW 46 (Woche vom 15. November).

Die Termine können aufgrund witterungsbedingter Verhältnisse variieren und ggf. durch Sonderkehrungen ergänzt werden. Die Bürger werden gebeten, an den Kehrtagen ihre Fahrzeuge nicht in den zu reinigenden Straßen zu parken.

## Stadtbibliothek Puchheim – Schließung bis auf Weiteres

Aufgrund der Pandemielage bleibt die Stadtbibliothek Puchheim bis auf Weiteres geschlossen. Alle bereits entliehenen Medien wurden bis zum 19. März 2021 verlängert. Während der Schließung entstehen keine Versäumnis- oder Mahngebühren.

Rückgaben sind weiterhin jederzeit und ausschließlich über die Rücknahmeklappe an der Außenseite der Bibliothek möglich. Da die Bibliothek nicht täglich besetzt ist, kann es bei den Rückbuchun-

gen zu Verzögerungen kommen.

Leser:innen, die bereits E-Mail-Benachrichtigungen für ihre vorbestellten Medien erhalten haben, können diese von Montag bis Donnerstag kontaktfrei abholen. Sie erhalten einen Abholtermin. Bei der Abholung ist eine FFP2-Maske verpflichtend.

Die Stadtbibliothek Puchheim wird zeitnah informieren, sobald sie einen „Click and Collect“-Service anbieten kann.

Die DigiBObb-Onleihe

bleibt selbstverständlich für die digitale Ausleihe offen. Es finden sich dort eBooks und Hörbücher für Kinder und Erwachsene, digitale Zeitungen und Zeitschriften sowie eLearning-Kurse. Die Nutzung aller digitalen Angebote ist mit einem Bibliotheksausweis der Stadtbibliothek Puchheim kostenlos. Durch einen verstärkten Zugriff kann es allerdings zu Verzögerungen in Ausleihe und Ablauf kommen.

Aktuelle Informationen der Stadtbibliothek werden



auch unter <https://opac.winbiap.net/puchheim> veröffentlicht.

Das Team der Stadtbibliothek bittet um Verständnis für die derzeitigen Einschränkungen.

**Foto: Lara Freiburger**

## Aktionsbündnis barrierefreier Bahnhof

Das Aktionsbündnis für den barrierefreien Ausbau des Puchheimer Bahnhofs (Vertreter aller im Stadtrat vertretenen Parteien sowie aller Beiräte) will erreichen, dass bei einem Umbau des Bahnhofs, selbstbestimmt bei kurzen Wegen, der Inklusionsgedanke umgesetzt wird.

Nachdem die Unterschriften der Petition am 3. Dezember 2020 dem Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr übergeben wurden, kam es kurzfristig zu einem Online-Meeting mit der zuständigen Staatsministerin Kerstin Schreyer, die gleich zu Beginn des Gesprächs betonte, dass ihr Barrierefreiheit ein wichtiges Anliegen sei.

Aus dem Gespräch ergaben sich einige Fragen, die zwischenzeitlich in einem

Schreiben an Frau Staatsministerin Schreyer zum Ausdruck gebracht wurden. Unklar ist zum Beispiel immer noch, wann mit einem Ergebnis der vom Ministerium in Aussicht gestellten, ergänzenden Variantenuntersuchungen zum Bahnhof Puchheim zu rechnen ist. Auch die Ergebnisse der Wirtschaftlichkeitsstudie zum etwaigen viergleisigen Ausbau der Linie S 4 sind noch nicht bekannt. Das Bündnis kämpft weiter für einen zeitnahen Umbau des Puchheimer Bahnhofs mit einem neuen Außenbahnsteig auf der Nordseite und Aufzügen in die bestehende Unterführung. Die unendliche Geschichte geht weiter. Das Aktionsbündnis „Barrierefreier Bahnhof Puchheim – JETZT!“ bleibt dran.

REGIONAL - KLIMABEWUSST - EHRlich  
**HEIMKOMMEN**  
KommEnergie  
KOMMENERGIE.DE  
ALLES AUS EINER HAND!  
VOR ORT IN EICHENAU  
ERDGAS  
JETZT WECHSELN KOMMENERGIE.DE

**HEOS**  
IHR IMMOBILIEN-PARTNER  
Mieten • Kaufen • Vermitteln • Finanzieren  
Hausverwaltungen • Grundstücksentwicklungen  
in zweiter Generation!  
Wir vermitteln Heimat!  
Sie möchten Ihre Immobilie professionell verkaufen/vermieten?  
Rufen Sie uns an!  
**08141 3 60 60**  
mehr als 50 Jahre HEOS  
ivd  
Schulstr. 15 • 82223 Eichenau • FAX: 08141 8 03 83 • info@heos.de • www.heos.de

## Online-Bürgerversammlung am 24. März – Weitere Informationen auf der Homepage

## Slogan gesucht

### Bürgerversammlung online

Puchheim-Bahnhof / Puchheim-Ort  
Mittwoch, 24. März 2021, 19 Uhr

Anleitung und Teilnahme-Link: [www.puchheim.de](http://www.puchheim.de)  
Digitaler Zugang über GoToMeeting

#### Tagesordnung

1. Ehrungen
2. Bericht des Ersten Bürgermeisters
3. Anfragen und Empfehlungen der Versammlung

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sind herzlich eingeladen.

Norbert Seidl  
Erster Bürgermeister

für die Stadtteile Puchheim-Bahnhof und Puchheim-Ort findet am Mittwoch, 24. März 2021, um 19 Uhr in digitaler Form über die Plattform „GoToMeeting“ statt.

Auf der Tagesordnung stehen die Ehrungen eines Feuerwehrmanns und eines Feldgeschworenen, der Bericht des Ersten Bürgermeisters sowie Anfragen und Empfehlungen der Versammlung.

Anfragen können vorab bis Dienstag, 16. März 2021, 12 Uhr entweder per E-Mail unter Angabe von Name, Vorname und Adresse an [burgerbeteiligung@puchheim.de](mailto:burgerbeteiligung@puchheim.de) oder montags bis



donnerstags jeweils von 9 bis 12 Uhr unter Tel. 089/80098-0 gestellt werden. (Bitte geben ebenfalls auf den Anruferbeantworter sprechen und eine Rückrufnummer hinterlassen.)

Weitere Informationen zur

Teilnahme und eine Anleitung zur Nutzung der Plattform „GoToMeeting“ finden Sie auf der städtischen Homepage unter [www.puchheim.de](http://www.puchheim.de). Diese können Sie auch direkt über den links stehenden QR-Code erreichen.

Der zur Bürgerversammlung erscheinende Jahresbericht 2020 ist ebenfalls auf der städtischen Homepage unter [www.puchheim.de](http://www.puchheim.de) ab dem 24. März 2021 als Download abrufbar.

Die gedruckte Version ist im Rathaus erhältlich. Bitte beachten Sie dann die jeweils geltenden Öffnungszeiten.

2021 feiert Puchheim das zehnjährige Bestehen als Stadt. Im Jubiläumsjahr soll es vielfältige Veranstaltungen geben, bei denen wir nicht nur auf die vergangenen zehn Jahre zurückblicken, sondern gemeinsam einen Plan für die nächsten zehn Jahre erarbeiten, um Puchheim nachhaltig und zukunftsfähig auszurichten.

Da ein so großes Jubiläum nicht ohne ein eigenes Motto auskommt, ist Ihre Mithilfe gefragt. Stimmen Sie in einer Online-Befragung darüber ab, welcher Slogan die Veranstaltungen zu „10 JAHRE STADT“ begleiten soll.

Die Umfrage ist noch bis 22. Februar 2021 entweder über die Homepage der Stadt Puchheim unter [www.puchheim.de](http://www.puchheim.de) oder den unten stehenden QR-Code zugänglich. Nach Eingabe der Zugangsnummer 367683 gelangen Sie zur Abstimmung. Die Stadt Puchheim freut sich auf eine rege Beteiligung.



## Absage des Puchheimer Volksfestes AUFTAKT 2021



Puchheims Erster Bürgermeister Norbert Seidl (li.) und Volksfestwirt Jochen Mörz (re.) unterzeichneten die Verlängerung des laufenden Volksfest-Vertrags bis 2025 in Beisein von Drittem Bürgermeister und Volksfestreferent Thomas Hofschuster.

FOTO: STADT

Aufgrund der aktuellen Pandemielage und der geringen Planungssicherheit für die kommenden Monate wird das Puchheimer Volksfest AUFTAKT 2021, das vom 9.



bis 18. April stattfinden sollte, abgesagt.

Da nun schon das zweite Jahr in Folge das Puchheimer Volksfest nicht stattfinden kann, wurde in Absprache mit der Wirtsfamilie Mörz der laufende Volksfest-Vertrag um zwei Jahre verlängert und gilt nun bis zum Jahr 2025.

Die Stadt Puchheim und die Familie Mörz bedauern die Absage und freuen sich auf das nächste Puchheimer Volksfest AUFTAKT, das am 1. April 2022 beginnt.

## MARKISEN Sparen Sie jetzt!

**Ständige Musterschau**  
auf ca. 150 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche  
**Markisen in Originalgröße**  
Mo.-Fr. 8-12 und 13-17 Uhr  
Erste Adresse für Sicht- und Sonnenschutz.

### Brandt + Zäuner

FACHBETRIEB  
Rolläden- und  
Sonnenschutztechniker-  
Handwerk

Hubertusstraße 8  
Fürstenfeldbruck  
Tel. (0 81 41) 14 31



Großer  
Kunden-Parkplatz

## Kindertagesstätten

Die Stadt Puchheim verfügt als kinderfreundliche Kommune über eine große Vielfalt an Angeboten und Trägern sowie eine wohnortnahe Versorgung mit Einrichtungen der Kinderbetreuung. Die Stadt hat sich zum Ziel gesetzt, den gestiegenen Anforderungen in der Vereinbarkeit von Familie und Beruf mit einem lückenlosen Bildungs- und Betreuungsangebot zu begegnen.

Eltern erhalten im Elternportal „Little Bird“ entsprechend des Alters ihres Kindes Informationen über die Betreuungsangebote, deren Öffnungszeiten, Gruppengrößen, pädagogische Ausrichtung und den jeweiligen Kontakt zur Einrichtungsleitung. Außerdem können sie das Portal nutzen, um Platzanfragen zu stellen. Empfehlung: Eltern, die ab September einen Platz benötigen, sollten ihr Kind bis Mitte März 2021 verbindlich anmelden.

Zahlreiche Kindertageseinrichtungen in Puchheim bieten auch dieses Jahr wieder die Möglichkeit, ihre Räumlichkeiten sowie ihre pädagogische Arbeit kennenzulernen.

Bereits in der Januar-Ausgabe von Puchheim aktuell wurde eine Auflistung aller Informationen rund um den „Tag der offenen Tür 2021“ bzw. der coronabedingten virtuellen und telefonischen Alternativangebote veröffentlicht. Sie ist ebenfalls zu finden auf der Homepage der Stadt Puchheim und wird dort regelmäßig aktualisiert, wenn noch Terminänderungen mitgeteilt werden. Weitere Informationen sind zudem erhältlich auf den jeweiligen Internetseiten der Kindertageseinrichtungen.

Motiv: iStockphoto



## Viel Unterstützung für Wunschbaumaktion



Auch in der Vorweihnachtszeit 2020 hat die Stadtverwaltung Puchheim wieder eine Wunschbaumaktion für bedürftige Puchheimer Bürgerinnen und Bürger stattfinden lassen.

Die Puchheimer Geschäfte AfricanHeart, Buchhandlung Bräunling, Das Schokolädchen und Grüners – Metzgerei, Catering, Feinkost unterstützten die Aktion und hielten die Wünsche im Wert von 20 Euro zum Aussuchen für die Wunscherfüllerinnen und Wunscherfüller bereit. Diese brachten anschließend ihre liebevoll verpackten Geschenke zur Abholung ins Rathaus.

Die Stadt Puchheim dankt allen Bürgerinnen und Bürgern, die mitgemacht haben, für ihr großzügiges Engagement. Auf unserem Foto freuen sich über die vielen sehr liebevoll verpackten Geschenke der Wunscherfüllerinnen und Wunscherfüller: Erster Bürgermeister Norbert Seidl mit Assistentin Sabine Tietel (links) und Celina Michels (Auszubildende).

Foto: Stadt

Einrichtungen  
+ Küchenstudio  
Weiterempfohlen: Seit 1852

**MOBEL FEICHT**

Lindenstraße 6 · 82216 Maisach  
Tel. 08141/90412 · [www.moebel-feicht.de](http://www.moebel-feicht.de)  
Öffnungszeiten  
Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr  
und nach Vereinbarung

## Ehrenamtliche Bildungsbegleiter gesucht

Die ehrenamtlichen Bildungsbegleiter:innen unterstützen während oder außerhalb des Unterrichts einen oder mehrere Grundschüler:innen beim Lesen, Lernen oder bei den Hausaufgaben.

Der Einsatz der Bildungsbegleiter:innen wird von der Ehrenamtskoordinatorin der Stadt Puchheim in Kooperation mit den Schulleitungen, dem Lehrerkollegium und dem Jugendsozialdienst an Schulen organisiert. Die Bildungsbegleiter:innen arbeiten eng mit den Lehrer:innen zusammen, um die Kinder optimal zu fördern.

Haben auch Sie Interesse daran, sich ehrenamtlich bei der Leseförderung oder der Hausaufgabenunterstützung von Grundschüler:innen zu engagieren? Aufgrund der momentanen Corona-Situati-

on suchen wir dringend ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die die Kinder vorübergehend auch online unterstützen können.

Wenn Sie also zu Geduld, Toleranz und Freude an der Arbeit mit Kindern auch noch die nötige technische Ausrüstung haben und Ihre Zeit und Ihr Wissen mit den Schüler:innen teilen möchten, dann melden Sie sich gerne bei der Ehrenamtskoordinatorin der Stadt Puchheim, Daniela Schulte, unter Telefon 089/4132608-15 oder E-Mail [daniela.schulte@puchheim.de](mailto:daniela.schulte@puchheim.de). Sie wird Ihnen alle weitere Informationen geben.

Die Ehrenamtskoordinatorin Daniela Schulte führte mit Astrid Spörl und Gerd Lexow Interviews zu deren Erfahrungen in der Bildungsbegleitung.

## Interview mit Astrid Spörl

Astrid Spörl ist seit zwei Jahren als Bildungsbegleiterin aktiv in der Grundschule am Gernerplatz:

### Warum engagieren Sie sich bei den Bildungsbegleiter\*innen?

In Puchheim gibt es ja vielfältige Möglichkeiten sich ehrenamtlich zu engagieren und nachdem ich zeitlich etwas freier war, habe ich nach einem Ehrenamt gesucht. Mir war wichtig, dass ich etwas machen kann, das in Wohnortnähe ist und eine Eins-zu-Eins-Situation gegeben ist und ich mir die Zeit selbst aussuchen bzw. auch abändern kann, wenn sich bei mir etwas ändert. Das alles passt bei den Bildungsbegleiter\*innen sehr gut. Außerdem lese ich selbst sehr gerne.

### Was genau ist dort Ihre Aufgabe?

Normalerweise fahre ich in die Schule und mein Lesekind liest mir aus einem Buch, das ich mitbringe, in einer ruhigen Ecke oder in der Schulbibliothek vor. Manchmal lesen wir auch abwechselnd jeder eine Seite oder ich lese vor, wenn ich merke, dass die Konzentration sehr nachlässt. Oder die Lehrkraft gibt mir „Lesefutter“ und ich frage, ob ich auf etwas Spezielles achten soll.

### Warum würden Sie anderen Menschen Ihre ehrenamtliche Arbeit empfehlen?

Gerade für den Ruhestand, wenn man flexibler ist, empfehle ich, ein Ehrenamt zu übernehmen. Dort kann man sich selber einbringen und etwas bewegen. Neben Familie, Enkelkindern, Reisen, Hobbys, etc. ist ein Ehrenamt sinnstiftend, bringt neue Erfahrungen, erweitert den Horizont.

### Was war Ihr schönster Moment bei dieser Arbeit?

Als mir ein Mädchen, mit dem ich mal zusammen gelernt hatte, nach längerer Zeit begegnete, mich spontan umarmte und berichtete, dass jetzt alles gut läuft und sie auch das nächste Schuljahr schafft.



Astrid Spörl ist an der Grundschule am Gernerplatz aktiv.

### Wie viele Stunden sind Sie im Ehrenamt tätig?

Durchschnittlich sind es ein bis zwei Stunden pro Woche, das kann sich aber von Schuljahr zu Schuljahr ändern bzw. kann ich das je nach meinen zeitlichen Möglichkeiten ausbauen oder verkürzen.

### Warum würden Sie anderen Menschen Ihre ehrenamtliche Arbeit empfehlen?

Es macht große Freude, wenn man sieht, mit welcher Begeisterung die Kinder bei der Sache sind. Es gibt auch die Möglichkeit, an Schulungen für die Ehrenamtlichen teilzunehmen und sich ein bis zwei Mal im Jahr mit den

anderen zu treffen und gegenseitig auszutauschen. Als Bildungsbegleiterin fühle ich mich immer willkommen in der Schule. Es ist ein tolles Miteinander zwischen Lehrkräften, Ehrenamtskoordinatorin und den Ehrenamtlichen. Alles in allem gesehen ist es auf jeden Fall eine Bereicherung.

### Was war Ihr schönster Moment bei dieser Arbeit?

Kürzlich war eines der Lesekinder beim Lesen ganz aufgeregt und meinte, dass es sich gerade wie der Held in der Geschichte fühlt, die es mir gerade vorgelesen hat. Da war richtig spürbar, wie der Zauber der Erzählung übersprungen ist.

## Interview mit Gerd Lexow



Gerd Lexow wirkt an der Grundschule Süd.

FOTOS: PRIVAT

Gerd Lexow ist seit drei Jahren als Bildungsbegleiter aktiv in der Grundschule Süd:

### Warum engagieren Sie sich bei den Bildungsbegleiter:innen?

Wir reden immer von Chancengleichheit, die ist aber bei weitem nicht immer gegeben. Mir ist es ein Anliegen, Kinder mit schwierigen Startbedingungen zu unterstützen, damit sie wie andere Kinder die Chance haben, sich entsprechend ihren Fähigkeiten zu entfalten.

### Was genau ist dort Ihre Aufgabe?

In Abstimmung mit der Lehrkraft unterstütze ich Kinder, die aus unterschiedlichen Gründen Schwierigkeiten haben, dem Unterricht zu folgen. Das erfolgt entweder parallel zur Schulstunde in ruhiger und entspannter Atmosphäre mit einem oder zwei Kindern oder im Rahmen einer Hausaufgaben-Einzelbetreuung. Ziel ist

es, Selbstvertrauen und Motivation zu fördern und die Kinder damit zu Erfolgserlebnissen zu führen. Daneben ist es manchmal aber auch wichtig, einfach nur miteinander zu reden und zuzuhören.

### Wie viele Stunden sind Sie im Ehrenamt tätig?

Wenn Sie nach meiner Zeit im Ehrenamt fragen, dann sind dies nicht nur die zwei bis drei Schulstunden als Bildungsbegleiter, denn ich bin auch noch als Begleiter von Auszubildenden im Rahmen des Projektes VerA für den Senioren Experten Service (SES) tätig – derzeit mittels Video-Meetings. Außerdem werde ich im Landkreis zeitweise als Behördenlotse oder als Coach für Prüfungsvorbereitungen angefragt. Der Aufwand für die kontinuierlichen Aufgaben beträgt circa fünf bis sechs Stunden pro Woche. Die anderen Aufgaben sind temporär mit unterschiedlichem Aufwand. Spannend ist es, wenn

im Jahr noch ein mehrwöchiger Auslandseinsatz über den SES dazu kommt, bei dem es darum geht, jungen Firmen im Ausland Hilfestellung zu geben.

## Schreinerei Pirker

### Fenster - Türen - Möbel

Reparatur  
Abdichtung  
Erneuerung



Glasarbeiten  
Restaurierung  
Einbruchschutz

[www.schreiner-restaurator.de](http://www.schreiner-restaurator.de)

Gottlieb-Daimler-Str. 12, 82140 Olching  
Tel.: 08142/6511308 Mobil 0179/2161458

## Ihr professioneller Partner für:

• Heizung- und Sanitärba u • Badumbau  
• Neu- und Umbauten • Solaranlagen • Kundendienst

Jetzt eine Heizung von...



Fasanstr. 26 • 82223 Eichenau  
Tel. 08141/37435 • Fax 08141/538951  
[info@heizung-eichenau.de](mailto:info@heizung-eichenau.de)

## Statt Schulführung – Rathaus virtuell erlebt



Regelmäßig kommen normalerweise die vierten Klassen der Puchheimer Grundschulen in das Rathaus. Im Rahmen des Schulunterrichts beschäftigen sich die Kinder dieser Jahrgangsstufe mit dem Thema „Gemeinde“. Mit dem Besuch des Rathauses haben sie dann die Möglichkeit, das Gelernte weiter zu vertiefen und darüber hinaus viele neue Eindrücke zu sammeln.

Nachdem coronabedingt in diesem Schuljahr die Schulführungen der einzelnen Klassen im Puchheimer Rathaus nicht stattfinden können, klinkte sich der Bürgermeister nun in den Digitalunterricht der vierten Klassen der Grundschule am Gerberplatz ein. Per Videokonferenz berichtete er direkt aus dem Rathaus

und beantwortete die Fragen der Kinder. Den gelungenen Anfang zu diesem virtuellen Austausch machte die Klasse 4d am 4. Februar.

Anfang Dezember hatte der Bürgermeister bereits die Viertklässlerinnen und Viertklässler der Grundschule Süd besucht und dort die Fragen der Kinder vor Ort in der Aula der Schule beantwortet.

Am 28. Januar fand zudem ein virtuelles Meeting des Bürgermeisters mit Schülerinnen und Schülern der Klasse 6a der Mittelschule Puchheim statt.

Auch hier stand das Thema „Kommune“ auf dem Stundenplan. Die Schüler:innen hatten zuvor Fragen eingereicht, die dann gemeinsam besprochen wurden. **Foto: Stadt**

## „Aktion Gewinnsparen“ für gemeinnützigen Zweck

Da war selbst Bürgermeister Norbert Seidl überrascht, als ihm die Leiterin der Puchheimer VR-Bank-Geschäftsstelle, Karina Brendel, einen Scheck über 1400 Euro überbrachte.

Viele Puchheimerinnen und Puchheimer haben Gewinnspare bei der VR-Bank gezeichnet. Mit jedem Los hat nicht nur die/der Losinhaber:in eine Gewinnchance, sondern zusätzlich wird auch Geld für gemeinnützige Zwecke gesammelt. So können sich nun die „Die flinken Biber“, der Sozialdienst Nachbarschaftshilfe und der Elternbeirat des Gymnasiums über einen Finanzzuschuss freuen.

Für die Losinhaber:innen gibt es jeden Monat ein Auto und zahlreiche

Geldpreise zu gewinnen. Mitmachen lohnt sich also doppelt: Die VR-Bank hat schon zugesagt, dass mit jedem zusätzlich gezeichneten Los auch die Spendensumme ansteigt und damit der Betrag für die Puchheimer Vereine im nächsten Jahr auch noch höher ausfallen kann.

„Eine wirklich schöne Aktion, die das Miteinander in Puchheim stärkt und den engagierten Vereinen und Institutionen hier vor Ort direkt zugute kommt“, zeigte sich Bürgermeister Norbert Seidl erfreut.

Unser Foto zeigt die Übergabe des Schecks mit Karina Brendel (Leiterin der Puchheimer VR-Bank-Geschäftsstelle) und Erstem Bürgermeister Norbert Seidl. **Foto: Stadt**



## Gesunde Kommune – Neues Angebot für Seniorinnen und Senioren



Die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie treffen alle Altersgruppen. Dadurch, dass Besuche und persönliche Treffen soweit wie möglich vermieden werden sollen, hat sich ein großer Teil des Informationsaustausches in das Internet ver-

legt. Bereits vor der Corona-Pandemie waren viele Informationen und Dienstleistungen sowohl im Internet als auch digital zu finden. Im letzten Jahr zeigte sich, dass aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie viele ältere Menschen zu Hause blieben und somit das Internet als Informationsquelle auch für Senior:innen immer wichtiger wurde.

Wie kommt man aber an eine bestimmte Information? Wonach muss man suchen? Wie funktioniert eine Videosprechstunde? Und vor allem: Wie nutzt man die entsprechenden Geräte wie Tablets und Smartphones? Diese Fra-

gen möchte das Angebot „Mit Smartphone und Tablet in die digitale Welt“ der Gesunden Kommune beantworten. In einem zunächst zweitägigen Kurs wird Roland Ruppenthal vom Seniorenbeirat Puchheim mit den Teilnehmenden alle Schritte vom Starten eines digitalen Gerätes bis hin zum Suchen von Informationen und Kommunizieren durchgehen. Dabei zeigt er, wie Apps genutzt werden, wie man auf digitalen Endgeräten E-Mails verfasst und wie man im Internet Informationen findet. Roland Ruppenthal geht natürlich auch auf die individuellen Fragen der Teilnehmenden ein und erklärt, wie man

sich auf den Internetseiten der Stadt und des Landkreises orientiert oder auch herausfindet, wie das Wetter am nächsten Tag wird.

Das Angebot ist kostenlos und wird an jeweils zwei Tagen von 10 bis 12 Uhr für die Puchheimer Seniorinnen und Senioren in Puchheim-Ort, Puchheim-Nord und in Puchheim-Süd stattfinden. Man muss keine eigenen digitalen Geräte besitzen; im Rahmen des Projekts „Gesunde Kommune“ wurden Tablets beschafft, die den Teilnehmenden für den Kurs zur Verfügung stehen.

Roland Ruppenthal hat umfangreiche Erfahrungen mit Schulungen zur Nutzung

von digitalen Endgeräten. So führte er im Rahmen der Veranstaltungsreihe des Seniorenbeirats Vorträge zum Thema „Digitale Welten“ durch. Außerdem bietet er die „Handy-Sprechstunde“ im Mehrgenerationenhaus ZaP an.

Das endgültige Datum für den Beginn der Schulung steht aufgrund der unsicheren Lage noch nicht fest. Senior:innen aus Puchheim, die an der Schulung interessiert sind, können sich aber bereits jetzt bei der Stadt Puchheim unter der Telefonnummer 089/4132608-16 unverbindlich anmelden. Sie werden dann kontaktiert, sobald eine Schulung möglich ist.



### GRÜNWERK

BAUMARBEITEN

PFLEGE | FÄLLUNG | SICHERUNG | SCHUTZ  
WURZELSTOCKFRÄSEN | BAUFELDRODUNG  
STANDORTSANIERUNGEN

Dipl. Ing. Tassilo Trauner  
Augsburger Strasse 16 | 82194 Gröbenzell  
Tel. 0 81 42 65 26 238 | Fax - 65 26 80 8  
www.gruenwerk-baumarbeiten.de

IHR SPEZIALIST FÜR BAUMSCHNITT – RUNDUMSCHUTZ FÜR IHRE BÄUME!

## Frühjahrsputz – Rama dama am 20. März

Am 20. März ab 9.30 Uhr veranstaltet die Stadt Puchheim das diesjährige Rama dama und würde sich über fleißige Unterstützer:innen sehr freuen. Mit der Säuberungsaktion sollen gemeinsam Gehwege, Straßenränder, Spielplätze, Grünflächen, Gräben und Bäche von achtlos weggeworfenen Abfällen befreit werden. Die Stadt Puchheim putzt sich für das 10-jährige Stadtjubiläum raus und hofft, dass das Rama dama stattfinden kann. Aktuelle Informationen zum Termin und zum Ablauf des Rama damas entnehmen Sie bitte der städtischen Homepage [www.puchheim.de](http://www.puchheim.de) oder der Tagespresse. Fragen beantwortet auch das Umweltamt, Telefon 089/80098-194 oder [umwelt@puchheim.de](mailto:umwelt@puchheim.de).

## Saatgut-Tauschbörse im Kreislehrgarten

Am 21. März 2021 von 14 bis 16 Uhr lädt das Agenda 21-Büro wieder zur Saatgut-Tauschbörse im Kreislehrgarten Adelshofen, Drosselstraße 17, in 82276 Adelshofen ein. Aufgrund der Corona-Pandemie findet die Veranstaltung ausschließlich im Freien unter Einhaltung der Corona-Regeln statt. Bei schlechtem Wetter entfällt die Veranstaltung. Eingeladen sind alle Gärtner:innen, die selbst Saatgut vermehren und abgeben möchten, aber auch Neueinsteiger:innen, die (noch) nichts zum Tauschen anbieten können, sind herzlich willkommen! Saatgut für Wildblumen (Blumenwiesen) stellt das Umweltamt der Stadt Puchheim vor. Kleine Mengen zum Ausprobieren können Sie hier ebenfalls erhalten. Seit Jahrhunderten vermehren Menschen weltweit ihr eigenes Saatgut für den Eigengebrauch.

## Klima-Fasten-Challenge

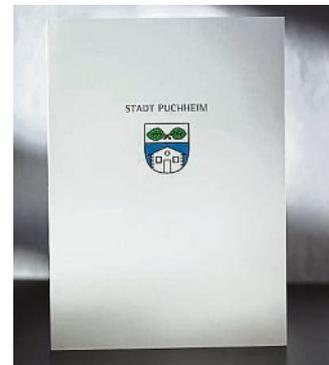
Von Aschermittwoch bis Ostern erstreckt sich die Fastenzeit. Dabei wird das Fasten heutzutage nicht nur auf die Ernährung bezogen, sondern auch auf andere Lebensbereiche ausgedehnt. Aktueller Trend ist in diesem Zusammenhang das Klima- bzw. CO<sub>2</sub>-Fasten. Dabei geht es insbesondere darum, das eigene Konsumverhalten zu überprüfen und zu optimieren, indem möglichst umweltfreundliche Alternativen genutzt werden. Die Klimaschutzmanagerinnen des Landkreises Fürstfeldbruck und der Kommunen Puchheim, Eichenau, Germering, Fürstfeldbruck und Maisach möchten Ihnen in den nächsten Wochen praktische Tipps und wertvolle Anregungen aufzeigen, wie auch Sie mit einfachen Tricks Ihren Alltag klimafreundlicher gestalten können. Sie finden die wöchentlichen Tipps auf den Websites des Landkreis-Klimaschutzmanagements und der beteiligten Kommunen sowie in der Presse. Lassen Sie sich inspirieren und nehmen Sie an der Klima-Fasten-Challenge teil, indem Sie täglich eine Empfehlung für sich umsetzen!

## Stadt Puchheim ehrt langjährige Mitarbeitende

Die Stadt Puchheim hat im abgelaufenen Jahr 2020 zehn Dienstjubiläumler:innen für ihre langjährige und treue Mitarbeit geehrt.

Jeweils seit zehn Jahren sind Vera Hänel und Thomas Reithmann bei der Stadt beschäftigt.

Seit 20 Jahren stehen Kerstin Hesselbarth, Michael Kaller, Hans-Peter Köbele und Gudrun Schröter im Dienst



der Stadt, Rita Burkhard und Gabriele Persoldt seit 25 Jahren sowie Josef Peter seit 30 Jahren.

Ihr 25-jähriges Jubiläum im öffentlichen Dienst begangen Wolfgang Angerer, Gabriele Persoldt und Gudrun Schröter.

In den Ruhestand verabschiedet wurden Martin Hütter und Christine Schuller.

Foto: Stadt

## Kostenlose FFP2-Schutzmasken für pflegende Angehörige

Das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege stellt pflegenden Angehörigen von zuhause lebenden pflegebedürftigen Menschen FFP2-Schutzmasken kostenfrei zur Verfügung.

In Puchheim hatten bezugsberechtigte Pflegepersonen bereits die Gelegenheit, diese FFP2-Masken abzuholen. Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung Puchheim gaben die Masken in den Räumlichkeiten des Ju-



gendzentrums STAMPS vom 25. bis zum 27. Januar aus.

Bei der Ausgabe der FFP2-Masken an pflegende Angehörige im Jugendzentrum

Stamps waren dabei (v.l.): Sabine Tietel, Mila Zlatinov und Celina Michels von der Stadtverwaltung Puchheim.

Foto: Stadt

## Einblicke in den Bücherschrank – Leseempfehlungen der Puchheimer Stadträtinnen und Stadträte

Einblicke in den Bücherschrank – Leseempfehlungen der Puchheimer Stadträtinnen und Stadträte

Vertreterinnen und Vertreter des Puchheimer Stadtrates und die drei Puchheimer Bürgermeister sowie drei städtische Mitarbeiterinnen haben im Dezember 2020 einen Einblick in ihre liebste Leselektüre gewährt. Unter dem Motto „24 x Rathaus – Bürgermeister, Stadtrat, Lieblingsbuch“ wurde in der Adventszeit jeden Tag ein Lieblingsbuch im Schaufenster der Buchhandlung Bräunling vorgestellt. Die Reihenfolge der vorgestellten Bücher wurde per Los bestimmt.

Die Buchempfehlungen im Überblick für alle, die gerade auf der Suche nach einer neuen Lektüre sind:

Anja Arnold „Es wird Zeit“ von Ildiko von Kürthy;  
 Michaela von Hagen „Schmitz' Katze“ von Ralf Schmitz;  
 Thorsten Heil „Elefant“ von Martin Suter;  
 Thomas Hofschuster „Weihnachten mit Lorient“ und „Lorient in Worten und Bildern“;  
 Günter Hoiß „Lorient großer Ratgeber“;

Jürgen Honold „Unsere Welt neu denken“ von Maja Göpel;

Dr. Gudrun Horn „Die Geschichte der Bienen“ von Maja Lunde;

Karin Kamleiter „Das Leben meiner Mutter“ von Oskar Maria Graf;

Hans Knürr „Wir tun es für Geld“ von Matthias Sachau;  
 Martin Koch „Befehl von oben“ von Tom Clancy;

Jean-Marie Leone „Briefe in die chinesische Vergangenheit“ von Herbert Rosenfelder;

Michael Peukert „Die Zeit der Sternschnuppen“ von Sergio Bambaren;

Barbara Ponn „Lost in Fusetta“ von Gil Ribeiro;

Thomas Salcher „Die Abenteuer des røde Orm“ von Frans G. Bentsson;

Dominik Schneider „Franz Josef Strauß – Ein Leben im Übermaß“ von Peter Siebenmorgen;

Norbert Seidl „Annette – ein Heldinnenepos“ von Anne Weber;

Dr. Manfred Sengl „Rosa Luxemburg – Ein Leben“ von Ernst Piper;

Dorothea Sippel „León und Louise“ von Alex Capus;  
 Sonja Strobl-Viehauser „Momo“ von Michael Ende;



Marga Wiesner „Der Wal und das Ende der Welt“ von John Ironmouger;

Wolfgang Wuschig „Illegale Kriege“ von Daniele Ganser;



Mandy Frenkel „Ein Junge, sein Hund und das Ende der Welt“ von Charlie Fletcher;  
 Sabine Tietel „Achtsam morden“ und „Das Kind in mir will achtsam morden“



von Karsten Dusse;  
 Sonja Weinbuch „Was man von hier aus sehen kann“ von Mariana Leky.

Fotos: Bräunling

**Der neue Audi A3 Sportback TFSI e\*.**  
Jetzt bei uns bestellbar.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

\* Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 1,5-1,4; Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 13,8-13,0; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km: kombiniert 34-30. CO<sub>2</sub>-Effizienzklasse: A+.

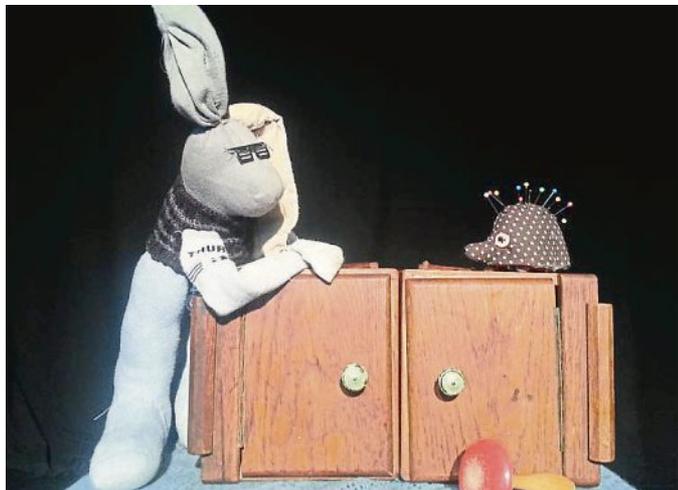
Angaben zu den Kraftstoff-/Stromverbräuchen und CO<sub>2</sub>-Emissionen bei Spannweiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeuges.

**Die erste Adresse für Ihren Audi.**

**Autohaus NEUMAYR**  
*Der persönliche Audi Partner in Gröbenzell*

**Autohaus Neumayr GmbH & Co. KG**  
Olchinger Straße 150, 82194 Gröbenzell,  
Tel.: 0 81 42 / 59 39 40,  
info@autohaus-neumayr.de,  
www.neumayr-groebenzell.audi

## Das Programm des PUC im Monat März 2021



„Hase und Igel“ kommt im Kinderprogramm

**KINDERPROGRAMM**  
Mittwoch, 10. März 2021  
10 Uhr

### Figurentheater

Eigentlich im Rahmen des Kindertheaterfestivals Lampenfieber in Oberbayern zeigt das Figurentheater Eigentlich Musik & Theater für alle: „So weit oben“ nach einem Bilderbuch von S. Straßer. Ein kleines Stück Theater über das große Leben: Über Wünsche und Hoffnungen, über das Leitern bauen, über Enttäuschung und unerwartete Wendungen – gespielt mit einfachen Dingen des kindlichen Alltags. Spiel, Idee, Ausstattung: Birte Hebold; Bühne und Kostüme: Anna Hasche; Fotos: Andreas Humburg; Livemusik E-Gitarre: Martin Lejeune; Regie: Katrin Schyns. Dauer: circa 30 bis 35 Minuten. Für Erwachsene und Kinder ab zwei Jahren.

Veranstalter:

Stadt Puchheim  
PUC, Béla Bartók-Saal  
Normalpreis 8,70 Euro;  
ermäßigt 4,30 Euro

**KABARETT**  
Samstag, 13. März 2021  
20 Uhr

### Claudia Pichler

Claudia Pichler präsentiert ihr neues Programm: „Eine Frau sieht weißblau.“ Am liebsten hätte Claudia einfach ihre Ruhe. Doch in München ist das gar nicht so leicht: Die Weltstadt mit Herzrhythmusstörungen schwankt zwischen Baustellenlärm, Boazn-Romantik, Großdemo, Kultur-Happening und ständigem Warten auf die depperte S-Bahn.

Veranstalter:  
Stadt Puchheim  
PUC, Béla Bartók-Saal  
Normalpreis 19,70 Euro;  
ermäßigt 16,40 Euro

**BÜHNENKUNST**  
Sonntag, 14. März 2021  
ab 14 Uhr

### Puppen im PUC!

Willkommen zum ersten Puppentheatertag 2021 in Puchheim! Mit oder ohne Corona! Tolle Bühnen, originelle Typen und echte Puppenmeister:innen treffen sich zu einem ganz besonderen kulturellen Highlight, das für Klein und Groß gedacht ist. Und nichts kann den Menschen so wunderbar auf sein Wesentliches reduzieren ... wie die Puppe.

Am 14. März 2021 freuen sich professionelle Puppenspieler:innen mit ihren einmaligen Ensembles auf Ihren Besuch:

**14 Uhr: Der Ring der Prinzessin.** Von und mit Joe Heinrichs kleines Welttheater, erzählt von der Suche nach einem geraubten Ring, von Verantwortung und Freundschaft, von Gier, Angst und schlaun Helden. Ab drei Jahren, Dauer circa 40 Minuten.

**16 Uhr: Macbeth.** Von und mit „Das kleine Spiel“. Feldherr Macbeth giert nach der Krone Schottlands – nicht ganz zu Unrecht, wie es scheint, prophezeien ihm doch drei Hexen, dass er König werden wird. Ab zwölf Jahren, Dauer circa 60 Minuten.

**18 Uhr: Dr. Faust.** Von und mit Kohlmaiers kurioses Kasperltheater. Das alte Handpuppenspiel zeigt die mittelalterliche Sage um den Magier



Luke Dimon

und Theologen Doktor Faust, der so gezeigt, Goethe zu seinem Werk inspirierte. Ab 14 Jahren, Dauer circa 60 Minuten.

**20 Uhr: Josef Pretterer – Überraschungsgäste.** Josef Pretterer präsentiert Überraschungsgäste, denen Sie im normalen Leben nie begegnen würden. Es sind Personen, die Sie so schnell nicht vergessen werden. Ab 16 Jahren, Dauer circa 90 Minuten.

Veranstalter:

Stadt Puchheim  
PUC, Béla Bartók-Saal  
Pro Aufführung:  
Normalpreis 8,70 Euro;  
ermäßigt 4,30 Euro

**KONZERT**  
Montag, 15. März 2021  
20 Uhr

**105. Kammermusik in Puchheim** „Serenade, Schmelz und Pathos“. Das Konzert mit Mitgliedern des Orchesters des Staatstheaters am Gärtnerplatz bringt Werke von drei Hauptvertretern verschiedener europäischer Kulturräume zu Gehör.

Allen drei Werken ist gemeinsam, dass ihre Komponisten etwa dreißig Jahre alt waren und Besetzungen verwenden, die kaum Vorbilder haben. Michail Glinka (1804 - 1857), „Trio pathétique“ für Klarinette, Fagott und Klavier; Ludwig van Beethoven (1770 - 1827), Serenade D-Dur op. 25 für Flöte, Violine und Viola; Ralph Vaughan Williams (1872 - 1958), Quintett c-Moll für Klavier, Violine, Viola, Violoncello und Kontrabass.

Veranstalter:

Stadt Puchheim und  
Kulturverein Puchheim e.V.  
PUC, Béla Bartók-Saal  
Normalpreis 18,60 Euro;  
ermäßigt 15,30 Euro;  
Schüler/Student 6,50 Euro

**KINDERPROGRAMM**  
Donnerstag, 18. März 2021  
16 Uhr

Nicole Weißbrodt spielt „Hase und Igel“. Im Rahmen des Lampenfieber-Kindertheaterfestivals in Oberbayern zeigen wir das Stück „Hase und Igel“, ein Erzähltheater mit Objekten aus dem Nähkästchen, gespielt und interpretiert von Nicole Weißbrodt. Der



Die More Maids bereichern die Irish Folk Nacht.

Hase und Familie Igel sind Nachbarn und machen sich das Leben nicht immer leicht. Den Hasen stört der Lärm der Igelkinder, außerdem ist er ein Angeber und macht sich über die kurzen Beine von Papa Igel lustig. Spiel/Ausstattung: Nicole Weißbrodt; Regie: Kristina Feix. Für Kinder von drei bis neun Jahren. Dauer: 45 Minuten.

Veranstalter:

Stadt Puchheim  
Alte Schule Puchheim-Ort  
Normalpreis 8,70 Euro;  
ermäßigt 4,30 Euro

**KONZERT**  
Freitag, 19. März 2021  
20 Uhr

### Puchheimer Irish Folk Nacht

Zur ersten Puchheimer Irish Folk Nacht präsentieren wir die Gruppen Téada und die More Maids. Die fünf Musiker von Téada agieren weltweit als Botschafter für traditionelle irische Musik. Sie bieten den „Pure Drop“ – authentischen Irish Folk voller Lebensfreude, Energie und manchmal auch der typischen irischen Melancholie. Die More Maids überzeugen jedoch nicht nur vokal, sie spielen auch ihre typischen irischen Instrumente meisterhaft.

Veranstalter:

Stadt Puchheim  
PUC, Béla Bartók-Saal  
Normalpreis 24,10 Euro;  
ermäßigt 19,70 Euro

**ZAUBERN**  
Samstag, 20. März 2021  
20 Uhr

### Luke Dimon

„Luke & Trug“ Zauberei & Comedy. Er lügt! Das ist die Wahrheit! Er betriegt! Ehrlich! Wollen Sie etwa belogen und betrogen werden? Wenn es so geschieht wie vom „Deutschen Meister der Zauberkunst“, ist es eine Freude.

Erleben Sie eine abwechslungsreiche Show, dicht gespickt mit Humor, Spontaneität und erstklassigem Handwerk. Wenn er das im Fernsehen macht, staunt das Publikum regelmäßig Bauklötze, aber live zieht er Sie weit mehr in seinen Bann! Deutscher Meister der Zauberkunst, Magier des Jahres.

Veranstalter:  
Stadt Puchheim  
PUC, Béla Bartók-Saal  
Normalpreis 20,80 Euro;  
ermäßigt 17,50 Euro

**JAZZ AROUND THE WORLD**  
Donnerstag, 25. März 2021  
20 Uhr

### Riccardo Tesi & Banditaliana

2. Etappe: Eine Reise durch den toskanischen Mittelmeerraum. Seit ihrer Gründung hat sich Riccardo Tesi populäre „Banditaliana“ an die Spitze der italienischen und internationalen World Music Szene gespielt. Riccardo Tesi gilt seit Jahren als einer der einflussreichsten Interpreten auf dem Organetto, dem diatonischen Knopfakkordeon. Als Ethnomusikologe erforschte er die Musik seiner Heimat Toskana, aber auch die Traditionen Sardinien, Südfrankreichs, Großbritannien, des Balkans, Madagaskars, Afrikas oder Indiens.

Veranstalter:

Stadt Puchheim und  
Kulturverein Puchheim e.V.  
PUC, Béla Bartók-Saal  
Normalpreis 20,80 Euro;  
ermäßigt 17,50 Euro;  
Schüler/Student 9,80 Euro

### ■ Bitte beachten

Die Regelungen und Vorschriften, die die Corona-Pandemie betreffen, können sich ändern! Informieren Sie sich bitte stets vorher, ob und wo die jeweils aufgeführte Veranstaltung stattfindet.

### ■ Vorverkauf

- PUC
- Puc-puchheim.de
- Buchhandlung Bräunling Puchheim
- Medienhaus am Stockmeierweg 1, Fürstenfeldbruck
- SW Kartenservice, Germering
- Amper Kurier Ticket, Fürstenfeldbruck

Wenn der Mensch den Menschen braucht...  
Wir lassen Sie nicht allein.

## Hanrieder

### BESTATTUNGEN

Ihr Partner auf allen Friedhöfen.      Telefon 081 41 - 6 31 37  
www.hanrieder.de

## Kulturverein Puchheim e.V. – Kunstausstellung

Vom 24. März bis 4. April präsentiert der Kulturverein Puchheim die Kunstausstellung „Komm, lieber Mai“ auf der PUC-Galerie, Oskar-Maria-Graf-Straße 2. Eine Besichtigung ist möglich zu den Öffnungszeiten des Kulturamts sowie auf der Homepage [www.kulturverein-puchheim.de](http://www.kulturverein-puchheim.de). Änderungen werden über die Tagespresse und die Homepage des Kulturvereins bekannt gegeben.

Gilt der Monat Mai als Hoffnungsträger? Bereits im Februar steht die Natur in den Startlöchern, während manch einer



noch die viele Dunkelheit beklagt. Die Zeit, bis der ersehnte Mai uns mit Glücksgefühlen überhäuft, scheint sich endlos zu dehnen. Doch endlich, die Metamorphose der Natur, das Werden und Gedeihen, welches der Wonnemonat jedes Jahr aufs Neue verspricht und

verwirklicht, trifft ein. Dieses lieben Künstler:innen des Kulturvereins Puchheim inspirierend auf sich wirken.

Alles neu macht der Mai? Nicht alles. Einige der ausgestellten Exponate wurden bereits für die ausgefallene Ausstellung „Magischer Mai“ in 2020 angefertigt.

Darunter fällt das aus 24 Leinwänden, je 30x30 Zentimeter, zusammengestellte Werk, von 15 verschiedenen Aktiven bemalt und von Angelika Brach als Gesamtwerk gestaltet.

Foto: Kulturverein

**Der Kulturverein Puchheim e.V.** lädt ein zu einer Literaturlesung am 10. März, um 20 Uhr im „Kaffeehaus“ am Grünen Markt, Puchheim-Bahnhof. Es liest Cordula Hubrich (Schauspieler:in). Die Einführung hält Harriet Paschke (Kulturwissenschaftlerin). Der Eintritt ist frei.

Die Gegenwartsliteratur Kanadas ist vielfältig und spannend. Hier finden die europäische, angloamerikani-

sche und indigene Kultur über ein Nebeneinander und Miteinander zu einer kollektiven Identität zusammen.

Dies ist der zweite Teil der Literaturlesung aus kanadischen Büchern, der erste Teil war den indigenen Autoren gewidmet. Coronabedingte örtliche oder zeitliche Änderungen werden auf der Homepage [www.kulturverein-puchheim.de](http://www.kulturverein-puchheim.de) und in der Presse mitgeteilt.

## KREOS – Kunstausstellung



Die Künstlergemeinschaft „Kreos“ lädt ein zur Kunstausstellung „Umwelt im Kopf“ im Pfarrheim Maria Himmelfahrt, Puchheim-Ort, am 6. März (14 bis 18 Uhr) und 7. März (10 bis 17 Uhr). Der Eintritt ist frei.

Die Umwelt rumort im Kopf. Das andere Gesicht der Umwelt werden die „Kreos“ aus Puchheim-Ort in ihrer Frühjahrsausstellung 2021 zeigen. Sie legen den Fokus auf die Seiten der Umwelt, die auch präsent sind, auf schöne

Aspekte, die es lohnt anzuschauen: Menschen, Natur, Himmel und Erde, Insekten, Bäume und Sträucher, Steine und Wasser. Alles in unserer unmittelbaren Nähe. Teilnehmende Künstlerinnen und Künstler sind: Gudrun Böhm (Fotografie); Karin von Bothmer (Hinterglasmalerei); Tom Hawes (Malerei); Elke Lameth (Malerei & Installation); Martin Leitheiser (Installation); Luise Maier (Lyrik); Tilly Mertz (Malerei); Antonino Niosi (Malerei); Harriet Paschke (Malerei & Plastik); Barbara Saatz (Malerei & Plastik); Hermann Weinig (Skulptur); Franz Werschnik (Malerei); Ingeberga Wölfinger (Malerei).

Coronabedingte örtliche oder zeitliche Änderungen werden auf der Homepage <https://kreos.jimdo.com> und in der Presse mitgeteilt.

Foto: Kreos

## Bund Naturschutz Ortsgruppe Puchheim – Natur- und Klimaschützer:innen aufgehört

Die Mitglieder der Ortsgruppe Puchheim des Bund Naturschutzes in Bayern e.V. will dazu beitragen, Bayern auf einen nachhaltigen Kurs zu bringen und so fit für die Zukunft zu machen. Wir möchten dabei soziale und ökologische Themen in Puchheim miteinander angehen. Dabei unterstützen wir das Anliegen des „Bayernplans“ – eine gemeinsame Initiative von BUND Naturschutz Bayern, Fridays for Future, Umweltorganisationen und vieles mehr.

Was haben wir für 2021 in Puchheim geplant? Plastik

und Artenschutz – das sind die zentralen Themenschwerpunkte der Ortsgruppe Puchheim für 2021, um der Klimakrise etwas entgegen zu setzen. Wir lassen uns von Corona nicht unterkriegen und passen uns einfach an: Geplant sind vielfältige Formate, wie eine Plastikausstellung sowie Vorträge und Workshops.

Naturnahe Gärten als Beitrag zum Artenschutz liegen uns ebenso am Herzen wie die Teilnahme an Mitmachaktionen im Freien wie beim Rama Dama oder beim World CleanUp Day. Und auch unse-

rem Streuobstwiesenfest als kulinarischer Saisonabschluss feiern wir entgegen!

Schon jetzt aktiv werden – aber wie? Krötenwanderung in Puchheim – Sobald es frostfreie Nächte und warme Tage gibt, ist es wieder soweit: Kröten wandern zu ihren Laichplätzen. In Puchheim wird die Olchinger Straße nach dem Abzweig vom Ihleweg in den abendlichen Stunden für den Autoverkehr gesperrt.

Da dort auch Krötenzäune aufgestellt werden, müssen die Eimer, in die Tiere reingefallen sind, über die Straße

getragen und ausgeleert werden. Das geschieht in den Abend- und Morgenstunden. Anke Simon organisiert diesen Dienst – E-Mail: [simonanke@t-online.de](mailto:simonanke@t-online.de)!

**Müllvermeidung im Lockdown**  
Einige Gastronomie-Betriebe bieten Außer-Haus-Essen an. Leider wird das Essen meistens in Plastik (Styropor) verpackt. Um diesen Verpackungsabfall zu vermeiden, weist der Lebensmittelverband Deutschland in einer Pressemitteilung vom 13. November 2020 darauf hin, dass Kunden unter Einhaltung von

Hygienemaßnahmen ihre eigenen Behältnisse mitbringen dürfen. Und noch ein Tipp: Zum Transport warmer Mahlzeiten erlebt außerdem der sogenannte „Henkelmann“ eine Renaissance in der Zero-Waste-Bewegung.

Sie möchten mitwirken, mitorganisieren, beitragen das Klima zu retten? Gemeinsam mehr bewegen – aktiv für Mensch, Tier und Natur! Wir suchen Menschen jeden Alters, die mit anpacken und auch Lust haben, neue Ideen für den Schutz von Natur und Umwelt einzubringen.

## Achtung Krötenwanderung – Straßensperrung schützt Amphibien und Sammler



Bald ist es wieder so weit; sobald es draußen wärmer wird, machen sich Frösche, Kröten und Molche im Dunkeln auf den Weg zu ihren angestammten Laichplätzen. Als erste sind die Grasfrösche unterwegs, danach folgen Erdkröten, Molche, Laub- und Teichfrösche. Dabei bewegen sich die Amphibien stets auf denselben Wegstrecken, oftmals auch über Straßen. Dort drohen ihnen tödliche Gefahren, besonders, da sie aufgrund der niedrigen Temperaturen noch recht langsam sind.

Das letzte bedeutende Amphibienvorkommen unserer Gegend befindet sich im südli-

chen Bereich der Olchinger Straße in Eichenau. Bereits seit vielen Jahren sammeln Mitglieder des Bund Naturschutz zusammen mit engagierten Anwohnern die Amphibien nachts ein und tragen sie auf die andere Straßenseite, von wo sie ihren Weg zum Mondscheinweiher gefahrlos fortsetzen können. Trotzdem sind auch dort die Zahlen der verschiedenen Amphibienarten in den letzten Jahren rückläufig. Um diesen Amphibienbestand besser zu schützen, wird auch in diesem Jahr die Olchinger Straße zwischen dem Ihleweg (Stadt Puchheim) und der Zweigstraße (Gemeinde Eichenau) zur Zeit der Amphibienwanderung nachts in der Zeit von 19 Uhr

bis 7 Uhr gesperrt. Da die Amphibienwanderung stark temperaturabhängig ist, kann der genaue Zeitraum noch nicht genannt werden. Spätestens im März ist es erfahrungsgemäß soweit. Den genauen Beginn und das Ende der Sperrung finden Sie auf der Homepage der Stadt unter [www.puchheim.de](http://www.puchheim.de).

Entlang des Kleinen Ascherbachs und bei den Weihern am Sportgelände sind in diesem Zeitraum ebenfalls zahlreiche Amphibien unterwegs. Auch hier weisen Warnschilder auf die Amphibienwanderung hin.

Eine Bitte daher an alle Autofahrer und Radler: Fahren Sie auf Straßen und Wegen, in denen Krötenschilder auf

die Wanderung der Amphibien hinweisen, besonders langsam, um das Überfahren der Tiere zu vermeiden. Was viele nicht wissen: Auch wenn Sie mit dem Auto die Amphibi-

en nicht direkt überfahren, sterben diese bereits bei einer Geschwindigkeit von 30 km/h allein durch den Luftdruck, der sich unter dem Fahrzeug bildet.

### Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Beratung, Marktpreiseinschätzung, Verkauf ...  
... am besten über Ihre Sparkasse vor Ort.

Lassen Sie sich kompetent von uns beraten.  
Ihre Ansprechpartnerin für Puchheim, Alling und Eichenau:

**Katharina Niedermeier**

**Sparkasse Fürstenfeldbruck**

Tel. 08141 407 9770  
Immobilienzentrum  
Katharina.Niedermeier  
@sparkasse-ffb.de



Sparkassen Immobilien  
in Vertretung der VERMITTLUNGS

## Puchheimer Jugendkammerorchester – Das PJKO trotz/t Corona



Trotz Lockdown und Kontaktbeschränkungen sind die Musiker:innen des Puchheimer Jugendkammerorchesters PJKO sehr aktiv. Natürlich konnten sie sich nicht treffen zum gemeinsamen Musizieren! Aber sie hatten alle deutlich mehr Zeit als sonst und nutzten sie intensiv, um alleine und unter Online-Anleitung gut zu üben.

Außerdem brachten einige Online-Workshops alle – zu-

mindest optisch – einander wieder einmal näher! Sie „trafen“ sich und hörten Grundlegendes zur Barockmusik, machten sich Gedanken über das Thema „Ist die Musik zu retten?“, bekamen wertvolle Tipps eines Profis zum Spielen in einem Quartett und Hinweise einer Schauspieler:in zum Thema Auftrittstraining.

Dies und noch viel mehr lassen sich Peter Michielsen,

Leiter des PJKO, und Simone Burger-Michielsen, Leiterin der Streicherakademie des PJKO, einfallen. Für die Akademisten gab es einen „Klassenabend“ mit Präsentation der Akademiemitglieder, aufgenommen einzeln zu Hause vor der Kamera, zusammengefügt zu einer Online-Präsentation für alle zum Ansehen.

Dennoch sehnen sich natürlich alle nach Präsenz und

hoffen auf ein reales gemeinsames Musizieren demnächst. In Planung ist ein PJKO-Konzert im Bürgerhaus in Gräfelfing am Samstag, 17. April, um 19.30 Uhr und etliche weitere Konzerte.

Weitere Informationen unter [www.pjko.info](http://www.pjko.info). Außerdem ist auch in den Pfingstferien eine Tournee durch Bayern geplant – mit vier schönen Konzerten.

**Foto: Jugendkammerorchester**

## Stadtteilzentrum

### Kunst in Puchheim am Alois-Harbeck-Platz

Puchheim wird zu „buntheim“ – Quartier im Wandel. Das soziokulturelle Aktivierungsformat des Quartiersmanagements hatte seinen Start im letzten Jahr mit diversen Workshops für Kinder und Jugendliche. Unterstützt wurden die Aktionen vom Kinderschutzbund Kreisverband Fürstfeldbruck. Pandemiebedingt wurden die Workshops vorübergehend eingestellt.

Sobald es möglich sein wird, werden die äußerst beliebten Graffiti- und Siebdruckworkshops wieder angeboten. Alle Infos dazu unter [www.buntheim.de](http://www.buntheim.de). Inzwischen ist der niederschwellige Ort zu einem Freiluftmuseum für alle Puchheimer:innen gewachsen. Hier können Sie spannende Streetart von Künstler:innen aus Puchheim und dem Rest der Republik entdecken. Ein kompletter Rundgang um die Gebäude lohnt sich!

### Bücherschrank für Kinder und Jugendliche

Der Bücherschrank im neuen Bürgerpark musste aufgrund der Witterungsverhältnisse an einigen Stellen nachgebessert werden. Geplant ist seine erneute Aufstellung im März 2021 – abhängig vom Wetter. Die Bücher können dann wieder nach altbewährter Methode ausgeliehen werden. Um die Bestückung des Schanks kümmern sich das Quartiersbüro, der Kinderschutzbund, die Buchhandlung Bräunling sowie die Stadtbibliothek.

## Katholischer Pfarrverband Puchheim – Zwei neue Gesichter



Seit 1. Januar verstärkt Bernadette Matthaei (38) als Pastoralreferentin mit einer halben Stelle das Team des Pfarrverbands Puchheim. Ihr Aufgabenschwerpunkt ist

Caritas und Soziales sowie die Seniorenarbeit.

Als neuer Kirchenmusiker in St. Josef ist ebenfalls seit 1. Januar Pius Schuhbaum (25) tätig. Der begeisterte Orga-

nist und gebürtige Niederbayer freut sich auf die Arbeit mit den kirchlichen Musikgruppen, welche derzeit coronabedingt brachliegt.

**Foto: Pfarrverband**

## WBV

Der Wasserbeschaffungsverband Puchheim-Ort informiert: Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Wasserbeschaffungsverbandes Puchheim-Ort (WBV) kann wegen der derzeit verordneten Kontaktbeschränkungen leider nicht wie geplant im Februar 2021 stattfinden.

Sobald die Pandemielage es wieder zulässt, werden wir fristgerecht zur ordentlichen Jahreshauptversammlung einladen.

**Gez. Martin Wörl,  
1.Vorsitzender  
WBV Puchheim-Ort,  
im Februar 2021**

# 52.000 zufriedene Leser!\*

\*Quelle: MA 2015

Im Landkreis Fürstfeldbruck liest man das Fürstfeldbrucker Tagblatt und die Germeringer Zeitung.

Mit uns sind Sie erstklassig regional informiert. Wir kennen uns hier bestens aus. Wir sind immer am Leser. Und immer aktuell.



## Die VHS Puchheim informiert – Start ins neue Semester

Die VHS Puchheim hat ihr neues Programmheft veröffentlicht. Unter dem Schwerpunkt „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ wird ein Fokus auf die gemeinsame Verantwortung gelegt, die wir für ein lebenswertes Miteinander haben.

Das betrifft natürlich in erster Linie die Frage nach der Schonung der Ressourcen aber auch die Frage, wie wir unser eigenes Leben umgestalten können. Spannende Vorträge und Seminare sind hierzu geplant.

Professor Hans-Werner Sinn, emeritierter Professor der LMU München und langjähriger Präsident des ifo Instituts wird über den Green Deal sprechen, das Seminar „enkeltauglich leben“ ermöglicht spielerisch eine Neuausrichtung des eigenen Handelns, in einem Vortrag wird die Windkraft im Landkreis diskutiert und zahlreiche Exkursionen führen zu nachhaltigen Projekten in Puchheim und München.

Auch die Corona-Situation beschäftigt die VHS inhaltlich. Seminare beschäftigen sich unter anderem mit den Fragen von Geldanlage, Aufklärung und dem Auseinanderdriften der Gesellschaft. Neben dem Schwerpunkt-

thema gibt es natürlich auch wieder zahlreiche spannende Seminare in den unterschiedlichen Fachbereichen. Damit diese auch umgesetzt werden können, finden immer mehr über das Internet statt. Viele Kursleitende haben sich in den letzten Wochen intensiv eingearbeitet und können so auch virtuell ihre Kurse weiter durchführen. Je nachdem, ob ein Präsenzunter-

richt erlaubt ist oder nicht, finden die Kurse dann als Präsenzveranstaltungen oder im Internet statt. Diese Flexibilität kommt nicht nur den erwachsenen Kursbesuchern zugute.

Auch im Bereich der Schülernachhilfe sind alle Seminare flexibel und können somit auf jeden Fall stattfinden. Dies ist besonders wichtig, da durch das Homeschooling

viele junge Menschen eine Begleitung und Förderung benötigen. Zudem hat die VHS zahlreiche spannende Online-Vorträge im Programm, die über einen entsprechenden Link und ohne große Vorkenntnisse besucht werden können.

Zu allen Online-Seminaren hat die VHS eine eigene Rubrik auf ihrer Homepage eingerichtet, sodass diese Semi-



### Achim Puhl ist neuer Geschäftsführer

Seit 15. Januar hat die VHS in Puchheim einen neuen Leiter. Der Vorstand entschied sich für einen alten Bekannten, der bereits vor zehn Jahren die VHS zu einem attraktiven Bildungszentrum weiterentwickelt hat. Achim Puhl (unser Foto) ist damals aus beruflichen Gründen nach Nordrhein-Westfalen ausgewandert und hat dort eine große VHS übernommen. Nun ist er wieder in seine alte Heimat zurückgekommen und hat die Nachfolge von Heike Gerl übernommen, die zukünftig als Leiterin der VHS Ammersee-West tätig sein wird.

„Ich freue mich sehr, meine ehemalige VHS gemeinsam mit dem Team weiter voranbringen zu dürfen, auch wenn es derzeit aufgrund der Corona-Beschränkungen nicht das Programm ist, welches von der intensiven Begegnung der Teilnehmenden lebt“, sagt der neue Leiter. Dennoch sieht er auch Chancen in der aktuellen Situation: die digitale Bildung hat viele positive Seiten und ermöglicht es, neue Wege zu gehen. Auch wenn aufgrund



der aktuellen Zahlen die Hoffnung besteht, dass die Präsenzseminare wieder angeboten werden können, wird auch in der Zukunft die Frage nach digitalen Bildungsangeboten bestehen bleiben. Hier hat die VHS vorgesorgt. Unter anderem wurden einige Räume mit einer schnellen Internetverbindung ausgestattet, ein elektronisches Whiteboard angeschafft und auch die Dozentinnen und Dozenten in der Umsetzung digitaler Angebote begleitet.

Schwerpunkte seiner Arbeit sieht der neue Leiter in der aktiven Verankerung der VHS mit örtlichen Einrichtungen und Vereinen. Die Kooperationen aus seiner letzten Amtszeit möchte er wieder aufnehmen und ausbauen. Zudem sieht er dringenden Handlungsbedarf bei der Nutzung sozialer Medien. Hier hat er bereits die ersten Schritte umgesetzt und wird in Kürze mit dem Versand von Newslettern, der Wiedereinrichtung der Facebook-Seite und dem Aufbau eines Instagram- und YouTube-Kanals beginnen.

Fotos: VHS

nare leicht gefunden werden. Alle Seminare finden sich auf der Homepage der VHS unter [www.vhs-puchheim.de](http://www.vhs-puchheim.de) und im Programmheft, das an den bekannten Auslagestellen mitgenommen werden kann.

Eine live übertragene Vorstellung des neuen Programms findet am 25. Februar von 18.30 bis circa 20 Uhr statt, in der die VHS den neuen Leiter und das Programm der VHS präsentieren werden. Mit dabei sind einige Dozentinnen und Dozenten, die von ihren Kursen berichten. Der Link zum Livestream lautet: <https://www.edudip.com/de/webinar/virtueller-semesterstart/865516>.

Auf Anmeldungen für das neue Programm freut sich die VHS im Internet oder unter Telefon 089/803710.

## Puchheimer Mehrgenerationenhaus ZaP – Unter neuer Leitung und neuer Trägerschaft

Petra Richter verlässt das Puchheimer Mehrgenerationenhaus ZaP. Zum Dank für ihre langjährige engagierte Tätigkeit überreichte Dorothea Sippel, 1. Vorsitzende des Sozialdienstes Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V., gemeinsam mit Marion Dasecke, seit 1. November 2020 neue Geschäftsführerin des Vereins, einen Blumenstrauß. Von Seiten der Stadt Puchheim bedankte sich Sozialreferentin und Stadträtin Ros-

marie Ehm ebenfalls herzlich bei Petra Richter für ihr Engagement für das ZaP.

Neue Leitung des Mehrgenerationenhauses ist seit Februar Roswitha Fischer. Auch sie bekam einen Blumenstrauß überreicht – in ihrem Fall als Willkommensgruß. Die Puchheimerin bringt viel Führungserfahrung mit und folgt auf Susanne Barthel, die das ZaP sieben Jahre geleitet hat.

Auch hinsichtlich der Trägerschaft gibt es eine Verän-

derung: Der Sozialdienst Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V. hat am 1. Januar 2021 die alleinige Träger-

schaft des Mehrgenerationenhauses ZaP („Zentrum aller Puchheimer“) übernommen. Unser Foto zeigt (v.l.):

Roswitha Fischer, Marion Dasecke, Dorothea Sippel, Rosmarie Ehm und Petra Richter.

Foto: ZaP



Leider finden aufgrund der aktuellen Situation bis auf Weiteres keine Veranstaltungen im Mehrgenerationenhaus ZaP statt. Das Team des ZaP dankt für das Verständnis und bittet, sich auf der Internetseite unter <https://puchheim.mehrgenerationenhaus.de> zu informieren, wann wieder Termine und Veranstaltungen angeboten werden.



**35 JAHRE**  
AUS LEIDENSCHAFT  
ZUR PERFEKTION

## IHR ZUHAUSE FÄNGT IN DER KÜCHE AN.



Wir bei wieserKÜCHEN setzen auf individuelle Beratung und professionelle Planung – und zwar von Anfang an. Perfekt auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten, bilden unsere ganzheitlichen Raumkonzepte eine harmonische Einheit mit der Gesamtarchitektur.

Unser Familienbetrieb hat schon seit 1984 höchste Ansprüche an Funktion und Ergonomie, Qualität und Wertbeständigkeit, Design und Technik. Diese Erfahrung und die Tatsache, dass wir mit unserem eigenen Montage-Team auch den termin- und fachgerechten Aufbau unserer Küchen verantworten, ist für viele Kunden entscheidend.

**Persönlich. Professionell. Passend.**

wieserKüchen, Zadarstraße 6a, 82256 Fürstenfeldbruck, Telefon 08141 26001, [www.wieser-kuechen.de](http://www.wieser-kuechen.de)

## Förderverein der Grundschule am Gernerplatz e.V

Mit großer Freude übergab am 2. Februar der Förderverein der Grundschule am Gernerplatz e.V. 1000 Mund-Nasen-Bedeckungen mit aufgedrucktem Schulnamen an die Schulleitung Ruth Frank-Amberger. Vertreten wurde der

Förderverein durch den Vorstand Markus Misling, Sebastian Goldner und Renate Jenning.

Dank der Spende des Vereins erhält jedes Schulkind zwei ProtectMe-Loops des schwäbischen Familienunter-

nehmens Maute + Renz Textil GmbH. Bei der Auswahl des Herstellers wurde großen Wert auf die Qualität gelegt: die Loops werden aus speziellen antimikrobiellen Fasern hergestellt, sind wiederverwendbar und werden ausschließlich in Deutschland produziert. Die Loops werden über die Lehrkräfte an die Kinder verteilt. Der Elternbeirat bedankt sich für die tolle Spende!

Unser Foto zeigt die Übergabe der Masken in der Schule (v.r.): Ruth Frank-Amberger (Rektorin), Renate Jenning, Markus Misling, Sebastian Goldner (alle Vorstand Förderverein) Foto: Förderverein Grundschule



## FC Puchheim – Volkslauf virtuell

Alljährlich veranstaltet der FC Puchheim einen Stadtlauf. In diesem Jahr ist nun alles anders. Gemeinsam starten und sich mit Gleichgesinnten auf der Laufstrecke messen – das geht in diesem Jahr leider nicht. Der FC Puchheim bietet deshalb den jährlichen Stadtlauf „Running Puchheim“ erstmals in virtueller Form an. Laufen oder Walken muss aber trotzdem jeder selber und in der Realität.

Und so geht es: In der Wertungswoche vom 14. bis 21. März 2021 absolviert jeder seinen Lauf und nimmt selbst die Zeit mit einer Lauf-App oder einer GPS-Uhr auf. Als Streckenlänge können 10 Kilometer, 5 Kilometer, 2,5 Kilometer oder 800 Meter gewählt werden. Es ist keine vorherige Anmeldung erforderlich und es werden keine Teilnahmegebühren erhoben.

Zur Auswertung ist bis zum 21. März 2021 eine E-Mail an [Leichtathletik@fc-puchheim.de](mailto:Leichtathletik@fc-puchheim.de) erforderlich. Sie muss folgende Daten enthalten: Name, Vorname, Jahrgang (z.B. 1998), Streckenlänge, gegebenenfalls Verein, Zeit und die Angaben, ob man gelaufen oder gewalkt ist. Zum Leistungsnachweis ist ein Foto oder Screenshot des GPS-

Trackers oder der Lauf-App beizufügen. Die Ergebnisliste ist auf der Homepage online abrufbar, voraussichtlich ab 23. März 2021. Die übermittelten Zeiten sind nicht bestenlistenfähig.

Jeder sollte selbst darauf achten, dass er gesundheitlich in der Lage ist, den Lauf zu absolvieren. Er oder sie startet auf eigene Verantwortung und verzichtet auf jegliche Regressansprüche gegenüber dem Veranstalter. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung bei Unfällen oder sonstigen Schadensfällen. Die in der E-Mail übermittelten Daten werden zum Zweck der Ergebnisauswertung genutzt und anschließend auf der Ergebnisliste im Internet veröffentlicht. Selbstverständlich ist die Straßenverkehrsordnung zu beachten, sofern auf öffentlichen Straßen gelaufen wird. Und natürlich: Die Corona-Regeln sind einzuhalten.

Die Leichtathletikabteilung des FC Puchheim freut sich, allen Interessierten dieses Angebot machen zu können. Weitergehende Informationen wie beispielsweise zu Wertungsklassen sind auf der Homepage des Vereins unter [www.fcp-la.de](http://www.fcp-la.de) zu finden.

## FC Puchheim – Online-Sport-Angebote

Alle Turnhallen, Sportplätze und Fitnessstudios sind geschlossen. Das bedeutet aber nicht, dass der FC Puchheim nicht für seine Mitglieder da ist. Die Trainer:innen der meisten Abteilungen halten ihre Sportler:innen mit Übungsvideos fit und bei Laune. Darüber hinaus wurde mit großem Engagement und finanziellen Mitteln ein Online-Angebot auf die Beine beziehungsweise ins Netz gestellt. Wöchentlich können so mehr als 20 Sportstunden von zuhause aus besucht werden. Die immer größer werdende Teilnehmerzahl zeigt, dass der FC damit auf dem richti-

gen Weg ist. Es ist ja auch ganz einfach, daran teilzunehmen.

Man muss nur auf der Homepage des Vereins die gewünschte Sportstunde auswählen, den entsprechenden Link anklicken und los geht es. Voraussetzung ist allerdings, dass „Zoom“ auf dem jeweiligen Gerät installiert ist. Eine detaillierte Anleitung zur Installation ist ebenfalls unter [www.fc-puchheim.de](http://www.fc-puchheim.de) zu finden. Jeder sollte so trainieren, wie es seinem aktuellen Fitness-Zustand entspricht. Die private Trainingsfläche sollte rutschfest und frei von Stolperfallen sein.

Einige Mitglieder nehmen seit Beginn des Online-Sports regelmäßig teil. Sie schätzen besonders, dass sie direkten Kontakt zu „ihren“ Übungsleiter:innen haben und den einen oder anderen aus den früheren Sportstunden treffen können.

Wichtig ist vielen auch, dass diese Sportstunden unabhängig von den Schulferien sind. Sie fanden und finden durchgehend statt. Anerkennung findet das Angebot auch beim Bayerischen Landessportverband, Kreis Fürstfeldbruck, der den FC Puchheim mit 300 Euro für die IT-Ausstattung unterstützt.

## Termine des Familienstützpunktes



Die Angebote des Familienstützpunktes sind derzeit im Online-Format geplant. Alle Familien dürfen nach wie vor mit allen Anliegen und Sorgen rund um Familie und Kinder in den Familienstützpunkt zur Beratung kommen. Das Hygienekonzept hängt aus. Bitte kommen Sie nur, wenn Sie gesund sind und vereinbaren Sie wenn möglich einen Termin. Der Familienstützpunkt berät auch telefonisch oder per E-Mail.

**Babysitter-Börse:** Derzeit findet keine Live-Babysitterbörse statt. Falls Sie aber einen Babysitter brauchen, der stundenweise auf Ihr Kind aufpasst, wenden Sie sich bitte an uns. Wir haben einen Pool an Babysittern, die den Babysitterführerschein im Familienstützpunkt absolviert haben. **Neu:** Jede Woche offener Treff für Mütter und Väter online. Wir stellen einen virtuellen Raum zu Verfügung, wo Sie als Eltern sich mit anderen Eltern austauschen können, andere treffen können.

Gerade jetzt im Lockdown sind Familien mit all ihren Sorgen weitgehend isoliert und man versucht, alles möglichst reibungslos „hinzukriegen“. Dennoch hat man vielleicht das Bedürfnis zu hören, wie es anderen in dieser besonderen Situation geht, was andere für Erfahrungen machen.

Besondere Themen können Kleinkinder im Homeoffice, Homeschooling, Medienkonsum oder die Frage nach einem Ausgleich zu den langen Bildschirmzeiten sein. Bitte melden Sie sich bei Interesse im Familienstützpunkt, der genaue Tag steht noch nicht fest.

### ■ Unter Vorbehalt

**Babycafé im PuMuKi,** Nordendstraße 7 in Puchheim, an jedem Donnerstag außerhalb der Ferien von 15 bis 16.30 Uhr. Ein Treffpunkt für Mütter und Väter mit Kindern ab 0 Jahren. Neue Familien sind jeder Zeit herzlich willkommen, es ist keine Anmeldung erforderlich. Unkostenbei-

trag: 1 Euro pro Familie. Bitte fragen Sie im Familienstützpunkt nach, wir starten wieder, sobald Präsenzveranstaltungen stattfinden können.

### ■ Elternworkshops 2021

Die Workshops finden abends ab 19.30 Uhr statt. Sie brauchen keinen Babysitter und können von zu Hause aus teilnehmen. Ab März wenden wir uns den Themen Kinder in Trennungs- und Scheidungssituationen begleiten, Beruf und Familie sowie Entwicklungspsychologie zu. Die Termine werden auf unserer Homepage oder unter [www.familienleben-ffb.de](http://www.familienleben-ffb.de) bekanntgegeben.

### ■ Kooperationsprojekt

Aufgrund der großen Nachfrage nochmals angeboten: Fit für die Schule – ein Kooperationsprojekt für Vorschulkinder. Mit der Kinderkampfkunstschule MINEMA in Puchheim von Michael Neumaier am Samstag, 27. Februar, und Samstag, 6. März, jeweils 10 Uhr (bis 12 bzw. 13 Uhr);

Online-Elternabend: Mittwoch, 24. Februar, 19 bis 21 Uhr. In dem Workshop geht es darum, Kindern ein Handwerkszeug zu geben, wie sie sich in bestimmten Situationen verhalten können, wie sie einerseits selbstbewusst und gleichzeitig aufmerksam und kritisch agieren. Kosten: 8 Euro pro Kind; Anmeldung erforderlich. Weitere Infos auf unserer Homepage.

### ■ Infos und Anmeldung

Informationen und Anmeldung unter der Telefonnummer 089/55050934, per E-Mail an [familienstuetzpunkt@puchheimer-kinderreich.de](mailto:familienstuetzpunkt@puchheimer-kinderreich.de) oder persönlich in der Lochhauser Straße 33 zu den Öffnungszeiten dienstags von 8.30 bis 13.30 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr. Aktuelle Infos zu den Veranstaltungen: [www.puchheimer-kinderreich.de](http://www.puchheimer-kinderreich.de) unter Familienstützpunkt.

## Erscheinungstermine „Puchheim aktuell“

Das Mitteilungsblatt „Puchheim aktuell“ erscheint in diesem Jahr noch zu den folgenden Terminen: 24. März, 28. April, 26. Mai, 23. Juni, 21. Juli, 29. September, 27. Oktober, 24. November und 15. Dezember.